

---

# PROGRAMMVORSCHAU

11. bis 17. Juni 2018

---

# 24.

---

---

**Hörerservice**

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

---

---

---

**Nachtrag zur 22./23. Woche****Fr 1. Juni****0.05 Klangkunst**


☛ ENIAC Girls  
Von Udo Moll  
Konzept, Komposition, Synthesizer  
und Elektronik: Udo Moll  
Michaela Ehinger, Sprecherin  
Sarah Krasnow, Sprecherin  
Matthias Scheuring, Sprecher  
Rie Watanabe, Perkussion  
Audrey Chen, Stimme  
Etienne Nillesen, Snare Drum  
Florian Ross, elektrische Orgel  
Dirk Rothbrust, Perkussion  
Ton: Eva Pöpplein  
If Kultur 2018/50'34  
(*Ursendung*)

**Sa 9. Juni****19.05 Oper**

Staatstheater Mainz  
Aufzeichnung vom 3.6.2018  
.....  
RUED LANGGAARD  
*„Antikrist“, Oper in zwei Akten*  
Peter Felix Bauer – Luzifer/Eine Stimme  
Ivica Novaković – Gottes Stimme  
Marie-Christine Haase – Das Echo der  
Rätselstimmung  
Nadja Stefanoff – Der Mund, der  
große Worte spricht  
Geneviève King – Der Missmut  
Vida Miknevičiute – Die große Hure  
Lars-Oliver Rühl – Das Tier in Scharlach  
Alexander Spemann – Die Lüge  
Michael Mrosek – Der Hass  
Chor des Staatstheaters Mainz  
Philharmonisches Staatsorchester  
Mainz  
Leitung: Hermann Bäumer  
.....

**22.00 Die besondere Aufnahme**

**0.00 Nachrichten****0.05 Freispiel**

-  Fuck you, mon Amour  
Von Martin Becker  
Regie: der Autor  
Mit Barnaby Metschurat, Maïke Jüttendonk, Barbara Philipp, Rebecca Madita Hundt, Robert Besta, Glenn Goltz, Leonie Renée Klein, James Turek, Simon Roden, Mark Oliver Bögel, Kerstin Fischer  
Komposition: Rafael Vogel  
Ton: Benno Müller von Hofe  
WDR 2016/53'15

Fiktive Story – echtes Trauma: Liebeskummer. Über verzweifelnde Versuche, Therapien und nutzlose Gegenmittel.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Klassik*  
Moderation: Philipp Quiring

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*  
u.a. Kalenderblatt  
Vor 25 Jahren:  
Steven Spielbergs Film ‚Jurassic Park‘ wird uraufgeführt

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Beate Hirt  
*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Kulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

Moderation: Fabian Schmitz

**15.30 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*


**16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

**Politik und Soziales**  
*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

-  Erst zermürbt, dann prämiert  
Wie aus Flüchtlingen staatlich geförderte Rückkehrer werden  
Von Klaus Schirmer

**20.00 Nachrichten****20.03 In Concert**


*12. Jazzdor Strasbourg-Berlin*  
Kesselhaus Berlin  
Aufzeichnung vom 5.6.2018  
.....  
Roberto Negro ‚DADADA‘:  
Roberto Negro, Klavier  
Émile Parisien, Sopransaxofon  
Michele Rabbia,  
Schlagzeug/Electronics  
Michel Portal, Klarinette  
Bojan Z, Klavier  
Nils Wogram, Posaune  
Bruno Chevillon, Kontrabass  
Lander Gyselinck, Schlagzeug  
Moderation: Matthias Wegner  
.....

**21.00 „hartaberfair“**

Moderation: Frank Plasberg

Ⓜ (Ü/ARD)

**21.30 Kriminalhörspiel**

-  Der Mann ohne Gesicht  
Von Dorothy Leigh Sayers  
Bearbeitung: Ulrich Griebel  
Regie: Klaus Zippel  
Mit Dagmar von Thomas, Peter Fricke,  
Siegfried Voß, Klaus Manchen, Ellen  
Hellwig, Günter Schoßböck, Daniela  
Voß, Peter Groeger, Hilmar Eichhorn,  
Matthias Hummitzsch, Susanne Böwe,  
Thomas Just  
Musik: Michael Hinze  
Ton: Dietmar Hagen  
MDR/SWR/SFB-ORB 2002/49'03

Ein Toter ohne Identität, ein Inspektor,  
der das Eifersuchtsmotiv verfolgt, und  
ein analytisch denkender Detektiv.

**22.30 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Scharf von Erkenntnis und bitter vor Sehnsucht

Helmut Oehring's Weg zu einer authentischen Musik

Von Gisela Nauck

Als untröstliche Erzählerin malt Helmut Oehring's Musik Klangbilder von den Grundkonflikten menschlicher Existenz.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Andreas Müller

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 50 Jahren:

Eddy Merckx gewinnt zum ersten Mal den Giro d'Italia

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Beate Hirt

*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Kulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Fabian Schmitz

**15.30 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

**Wirtschaft und Umwelt**  
*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

☛ Die Einzelkämpfer  
Solo-Selbstständige zwischen Arbeit und Armut  
Von Wolf-Sören Treusch

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

*Debüt im Deutschlandfunk Kultur*

Live aus der Philharmonie Berlin

.....  
LUDWIG VAN BEETHOVEN

*Leonoren-Ouvertüre Nr. 2 C-Dur für Orchester op. 72*

JEAN SIBELIUS

*Konzert für Violine und*

*Orchester d-Moll op. 47*

**ca. 21.05 Konzertpause**

Mascha Drost im Gespräch mit den Debütanten

REINHOLD GLIÈRE

*Konzert für Horn und*

*Orchester B-Dur op. 91*

RICHARD STRAUSS

*„Till Eulenspiegels lustige Streiche“,*

*Tondichtung für Orchester op. 28*

Emmanuel Tjeknavorian, Violine

Marc Christian Gruber, Horn

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Antonio Méndez

.....

**22.30 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**


*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Feature**  
 ☛ *Serienabend*  
 This little light (2/4)  
 Alltag  
 Von Chris Koch, neu gehört und in Ausschnitten präsentiert von Martina Groß  
 Dlf Kultur 2018/ca. 54' (Ursendung)  
 (Teil 3 am 20.6.2018)  
 Mississippi 1964: Doku über die US-Bürgerrechtsbewegung.
- 1.00 Nachrichten**  
**1.05 Tonart**  
*Americana*  
 Moderation: Kerstin Poppendieck  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**  
**4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**  
**5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
 u.a. Kalenderblatt  
 Vor 125 Jahren:  
 Die britische Schriftstellerin Dorothy L. Sayers geboren  
**5.30 Nachrichten**  
**5.50 Aus den Feuilletons**  
**6.00 Nachrichten**  
**6.20 Wort zum Tage**  
 Beate Hirt  
*Katholische Kirche*  
**6.30 Nachrichten**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.20 Politisches Feuilleton**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.40 Interview**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**  
**9.05 Im Gespräch**  
**10.00 Nachrichten**  
**10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*  
**11.00 Nachrichten**  
**11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*  
**11.30 Musiktipp**  
**11.45 Rubrik: Folk**
- 12.00 Nachrichten**  
**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Länderreport**  
 ☛ u.a. Trüb und schlammig – die Spree erholt sich nur langsam  
 Von Vanja Budde
- 14.00 Nachrichten**  
**14.05 Kompressor**  
*Das Kulturmagazin*  
**14.30 Kulturnachrichten**  
**15.00 Kakadu**  
**15.00 Nachrichten für Kinder**  
**15.05 Musiktag**  
 u.a. Musik aus Siebenbürgen  
 Von Grit Friedrich  
 Moderation: Fabian Schmitz  
**15.30 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*  
**16.00 Nachrichten**  
**16.30 Musiktipp**  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*  
**17.30 Kulturnachrichten**  
**18.00 Nachrichten**  
**18.30 Weltzeit**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Zeitfragen.**  
**Kultur und Geschichte**  
*Magazin*  
**19.30 Zeitfragen. Feature**  
 ☛ Göttlich inspiriert  
 Die Welt der indischen Gurus (1/2)  
 Von Antje Stiebitz  
 (Teil 2 am 20.6.2018)  
 Auf dem Höhepunkt ihrer Karriere erlagen die Beatles der Faszination des Maharishi Mahesh Yogi. Was ist das Geheimnis der Strahlkraft indischer Gurus?  
**20.00 Nachrichten**  
**20.03 Konzert**  
 ☛ *Begegnungen mit dem Komponisten und Theologen Dieter Schnebel (3/5)*  
 Alles Bedeutende bewegt sich am Rande  
 Klangvorgänge – Lebensvorgänge  
 Carolin Naujocks im Gespräch mit Dieter Schnebel  
 (Teil 4 am 20.6.2018)  
 Mit Ausschnitten aus folgenden Kompositionen:  
 HANNS EISLER  
*„Vorspiel und Gedanken über die rote Fahne“*  
 Sogenanntes Linksradikales Blasorchester  
 DIETER SCHNEBEL  
*„Atemzüge“ für mehrere Stimmorgane und Reproduktionsgeräte aus „Maulwerke“ (1970/71)*  
 Carla Henius, Gisela Saur-Kontarsky, William Pearson  
 Einstudierung: Dieter Schnebel  
 DIETER SCHNEBEL  
*„Maulwerke“ für Artikulationsorgane und Reproduktionsgeräte (1968–1974)*  
 Die Maulwerker
- „Gesellschaftliche Relevanz von Musik“  
 Gesprächsrunde mit Theodor W. Adorno (Philosoph und Soziologe), Ludwig Finscher (Musikwissenschaftler), Hans G Helms (Komponist, Ideologiekritiker) und Dieter Schnebel (Komponist und Theologe)  
 Sendung vom 13.10.1969/hr  
 Öffentlicher Vortrag von Ernst Bloch/hr  
 GIACINTO SCELSI  
*Streichquartett Nr. 4 (1964)*  
 Streichquartett des Klangforum Wien  
 TERRY RILEY  
*„In C“ für Klavier und Instrumente (1964)*  
 LA MONTE YOUNG  
*Composition 1960 Nr. 7 für Stimmen und Instrumente (To be held for a long time) (1960)*  
 Arbeitsgemeinschaft Neue Musik am Oskar von Miller-Gymnasium, München  
 Leitung: Dieter Schnebel  
 LUDWIG VAN BEETHOVEN  
*Klaversonate Nr. 14 cis-Moll op. 27 Nr. 2*  
 Friedrich Gulda, Klavier  
 FRANZ SCHUBERT  
*Klaversonate G-Dur, D 894*  
 András Schiff, Klavier  
 DIETER SCHNEBEL  
*„Schubert-Fantasie“ für geteiltes großes Orchester aus Re-Visionen I (I, 5) (1978/1989)*  
 Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt  
 Leitung: Zoltán Peskó  
*„Diapason“, Kanon à 13 für ungleichartige Instrumente bzw. Instrumentalgruppen (1976–77)*  
 SWF-Sinfonieorchester Baden-Baden  
 Leitung: Ernest Bour
- 21.30 Hörspiel**  
 ☛ Schwanengesänge  
 Von Fabrice Melquiot  
 Übersetzung: Frank Weigand  
 Regie: Anouschka Trocker  
 Mit Tatja Seibt, Oliver Urbanski, Wolf-Dietrich Sprenger  
 Komposition: Thom Kubli  
 Musikalische Ausführung:  
 Valentin Butt, Bayan  
 Ton: Burkhard Pitzer-Landeck  
 SR/DKultur 2016/58'21  
 Liebe und Sex zwischen Generationen.
- 22.30 Studio 9 kompakt**  
*Themen des Tages*  



---

**22.45 Maischberger**  
 Moderation: Sandra Maischberger  
 ☛ (Ü/ARD)
- 23.00 Nachrichten**  
**23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Neue Musik**  
 PETER ABLINGER  
*„Anfangen (:Aufhören)“ für Violine in Bratschenstimmung*  
*„Amtssee bei Regen“ für 3 bis 8 Stimmen (1 bis 8 Instrumente)*  
*„Quadraturen IV (Selbstportrait mit Berlin)“ für Ensemble und Zuspiel-CD*  
 Sabine Akiko Ahrendt, Violine  
 Diego Montes, Klarinette  
 Jan Filip Tupa, Violoncello  
 Klangforum Wien  
 Leitung: Sylvain Cambreling
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Tonart**  
 Rock  
 Moderation: Carsten Rochow
- 2.00 Nachrichten**
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
 u.a. Kalenderblatt  
 Vor 150 Jahren:  
 Der Entdecker der Blutgruppen  
 Karl Landsteiner geboren
- 5.30 Nachrichten**
- 5.50 Aus den Feuilletons**
- 6.00 Nachrichten**
- 6.20 Wort zum Tage**  
 Beate Hirt  
*Katholische Kirche*
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.20 Politisches Feuilleton**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.40 Interview**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Im Gespräch**
- 10.00 Nachrichten**
- 10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*
- 11.00 Nachrichten**
- 11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*
- 11.30 Musiktipps**
- 11.45 Rubrik: Weltmusik**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.05 Kompressor**  
*Das Kulturmagazin*
- 14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Kakadu**
- 15.00 Nachrichten für Kinder**
- 15.05 Quasseltag**  
 Moderation: Fabian Schmitz  
 08 00.22 54 22 54
- 15.30 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*
- 16.00 Nachrichten**
- 16.30 Chor der Woche**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*
- 17.30 Kulturnachrichten**
- 17.50 Typisch deutsch?**  
 Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt
- 18.00 Nachrichten**
- 18.30 Weltzeit**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Zeitfragen. Forschung und Gesellschaft Magazin**
- 19.30 Zeitfragen. Feature**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.03 Konzert**  
*Hörprobe*  
 Konzertreihe mit deutschen Musikhochschulen  
 Live aus dem Konzertsaal der Hochschule für Musik Saar, Saarbrücken  
 .....  
 GUSTAV MAHLER  
*Quartettsatz a-Moll für Klavier, Violine, Viola und Violoncello*  
 David Voncken, Klavier  
 Aida Petrossian, Violine  
 Mattia Mennonna, Viola  
 Sára Sallai, Violoncello  
 JOHANNES BRAHMS  
*Allegro non troppo aus „Sonate für Violoncello und Klavier e-Moll op. 38“*  
 Xuanhan Xu, Violoncello  
 Hwanhee Yoo, Klavier  
 IGOR STRAVINSKY  
*Trois mouvements de Pétrouchka*  
 Jonas Stark, Klavier  
 HANNS EISLER  
*Sieben Elegien aus „Hollywood Liederbuch“*  
 Text: Berthold Brecht  
 Lisa Ströckens, Sopran  
 Bokyong Chang, Klavier  
 WOLFGANG AMADEUS MOZART  
*Sinfonia concertante Es-Dur für Violine, Viola und Orchester KV 364*  
 Kammerorchester der HfM Saar  
 Leitung: Gordan Nicolic  
 Moderation: Petra Rieß und Holger Hettinger  
 .....
- 22.00 Chormusik**  
 Kinderlieder aus aller Welt  
 Kinderchor der Oper Leipzig  
 Leitung: Sophie Bauer
- 
- 22.15 maybrit illner**  
*Die politische Talkshow*  
 Live aus Berlin  
 ((P)) (Ü/ZDF)
- 
- 22.30 Studio 9 kompakt**  
 *Themen des Tages*
- 23.00 Nachrichten**
- 23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
 u.a. mit Kulturnachrichten



**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst**

 dadadadawar, istdadaweg  
 Von Michael Lentz, Michael Wertmüller und Gunnar Geisse  
 Stimme: Michael Lentz  
 Laptop Gitar: Gunnar Geisse  
 Schlagzeug: Michael Wertmüller  
 Ton: Uwe Lauschke und Thomas Monnerjahn  
 DKultur 2016/54'30  
 Vor über 100 Jahren mischte der Dadaismus die Kunstwelt auf – ein Erinnerungskonzert.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

*Weltmusik*  
 Moderation: Thorsten Bednarz

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*  
 u.a. Kalenderblatt  
 Vor 50 Jahren:  
 Der amerikanische Jazzgitarrist John Leslie ‚Wes‘ Montgomery gestorben

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Beate Hirt  
*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt

**7.50 Interview****8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*


**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen**

*Udo Pollmers Mahlzeit*


**13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport**

 Das KirchnerHAUS in Aschaffenburg  
 Ein Museum in der Wohnstätte des Brücke-Malers  
 Von Anke Petermann

**14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Kulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag**

 Was ist denn schon normal?  
 Die kleinen Unterschiede und großen Gemeinsamkeiten  
 Von Tim Wiese  
 Moderation: Fabian Schmitz


**15.30 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

 *Literatur im Gespräch*

„Je alltäglicher, umso prachtvoller“  
 Margriet de Moor und ihr neuer Roman ‚Von Vögeln und Menschen‘  
 Moderation: Dorothea Westphal  
 Neben dem Alltagsleben, das man zufällig führt, gibt es eines, das man genauso gut hätte führen können. Dieser Vorstellung geht de Moor nach.

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

*391. Wartburgkonzert*

Palas der Wartburg Eisenach

Aufzeichnung vom 9.6.2018

.....  
 ANTONIO SALIERI

*Sinfonia Veneziana D-Dur*

JOSEPH HAYDN

*Konzert für Violoncello und*

*Orchester Nr. 1 C-Dur*

ARVO PÄRT

*‚Fratres‘ in der Fassung für Streichorchester und Schlagwerk*

BENJAMIN BRITTEN

*‚Simple Symphony‘*

AULIS SALLINEN

*‚Nocturnal dances of Don Quixote‘*

László Fenyő, Violoncello

Südwestdeutsches Kammerorchester

Leitung: Timo Handschuh

.....

**22.00 Einstand**

Zukunft Operngesang

Wohin geht die Reise?

Ein Bericht über das Symposium des Gesangwettbewerb ‚Neue Stimmen‘

**22.30 Studio 9 kompakt**

 *Themen des Tages*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**






**0.00 Nachrichten****0.00 Im Dialog**

 (Ü/Phoenix)

**0.05 Lange Nacht**

 Von Utopia nach Arabien  
Eine Lange Nacht über Israel  
Von Jochanan Shelliem  
Regie: der Autor

**1.00 Nachrichten****2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**


Filmmusik

MAURICE JARRE  
,Shogun'

QUINCY JONES  
,In The Heat Of The Night'  
,They Call Me Mister Tibbs!'

Moderation: Birgit Kahle

**4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

 Es geschah in Berlin (Folgen 481/482)  
Das Geschäft mit Drogen/  
Rauschmittelmisbrauch  
Von Werner Brink/RIAS Berlin 1971  
Vorgestellt von Michael Groth  
Kriminalfälle aus dem Alltag der  
Westberliner Polizei.

**6.00 Nachrichten****6.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**6.20 Wort zum Tage**

Beate Hirt

*Katholische Kirche*

**6.30 Nachrichten****6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.20 Kommentar der Woche****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern  
008 00.22 54 22 54  
gespraech@  
deutschlandfunkkultur.de  
Facebook und Twitter

**10.00 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

*Das politische Buch*  
Café Central, Grillo-Theater, Essen  
Aufzeichnung vom 12.6.2018  
Moderation: Christian Rabhansl

**12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**12.30 Schlaglichter**

*Der Wochenrückblick*

**13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

*Medien und digitale Kultur*

**14.00 Nachrichten****14.05 Rang 1**

*Das Theatermagazin*


**14.30 Vollbild**

*Das Filmmagazin*


**15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

*Das Magazin für Lebensart*

**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

 *Themen des Tages mit Sport*

**17.30 Tacheles****18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

 Und plötzlich war er weg  
Auf der Suche nach einem Jugend-  
freund, der an einer Überdosis  
gestorben sein soll  
Von Patrick Batarilo  
Dlf Kultur 2018/ca. 54'  
(*Ursendung*)

**19.00 Nachrichten****19.05 Oper**

Theater Erfurt  
Aufzeichnung vom 1.6.2018  
.....  
GASPARE SPONTINI  
,Agnes von Hohenstaufen', *Oper in  
drei Akten*  
*Libretto: Ernst von Raupach und  
Carl August von Lichtenstein*  
Margrethe Fredheim, Sopran –  
Irmengard, Pfalzgräfin am Rhein  
Claudia Sorokina, Sopran – Agnes,  
ihre Tochter  
Máte Sólyom-Nagy, Bariton – Kaiser  
Heinrich VI. von Hohenstaufen  
Won Whi Choi, Tenor – Philipp, sein  
Bruder  
Juri Batukov, Bariton – Heinrich der  
Löwe, Herzog von Braunschweig  
Bernhard Berchtold, Tenor – Heinrich,  
dessen Sohn  
Siyabulela Ntale, Bariton – Philipp  
August, König von Frankreich  
Kakhaber Shavidze, Bass – Erzbischof  
von Mainz  
Jörg Rathmann, Tenor – Teobald,  
Diener Heinrichs des Löwen  
Opernchor des Theaters Erfurt  
Philharmonisches Orchester Erfurt  
Leitung: Zoi Tsokanou  
.....  
Man könnte Spontinis ,Agnes von  
Hohenstaufen' als eine Art preußischer  
Nationaloper bezeichnen, komponiert  
von einem Franzosen mit italienischen  
Wurzeln.

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*





**0.00 Nachrichten****0.05 Literatur**

- ☛ Die Gefühle an die Macht!  
Deutsche Schriftsteller nach 1968  
und die Neue Subjektivität  
Von Helmut Böttiger

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

- Chansons und Balladen*  
Moderation: Jutta Petermann

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

- Clublounges*  
Moderation: Carsten Rochow

**5.00 Nachrichten****6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

- Islamische Gemeinschaft Berlin

**7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag**

- ☛ Für die Ewigkeit festgehalten  
Geheime Mauerfotos – ein Gespräch  
mit Gerd Rücker  
Von Pfarrerin  
Barbara Manterfeld-Wormit  
*Evangelische Kirche*

**7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Erzähltag***ab 6**

- ☛ Das Papa-Zeugnis  
Von Thilo Reffert  
Gelesen von Olivia Gräser  
Dlf Kultur 2017  
Moderation: Fabian Schmitz

Da Papa immer über Lillis Zeugnis meckert, dreht diese in den Sommerferien den Spieß um und gibt ihrem Papa Noten.

**8.00 Nachrichten****8.05 Kakadu***Hörspieltag***ab 7**

- ☛ Adrian und Lavendel  
Von Albert Wendt  
Regie: Karlheinz Liefers  
Mit Carmen-Maja Antoni, Klaus Piontek, Wolfgang Brunecker, Klaus Manchen, Axel Werner u.a.  
Funkhaus Berlin 1990/40'02  
Moderation: Fabian Schmitz  
Adrian, einem dicken Märchendichter, flattert eine zartgeflügelte Dampfwalze genau vor die Füße.

**9.00 Nachrichten****9.05 Sonntagmorgen**

- Das Rätselmagazin*  
Moderation: Oliver Schwesig  
sonntagmorgen@deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****10.30 Sonntagsrätsel**

- Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de

**11.00 Nachrichten****11.05 Deutschlandrundfahrt**

- ☛ *Spaziergänge mit Prominenten*  
Olaf Kosert unterwegs mit der Komikerin und Schauspielerin Cordula Stratmann in Köln

**11.59 Freiheitsglocke****12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

☛ (Ü/Phoenix)

**12.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

*Das Philosophiemagazin*

**14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Sie gleicht dem Geist, den sie begreift  
Die ‚Faust‘-Oper von Charles Gounod  
Gast: Michael Stegemann, Musikwissenschaftler

Moderation: Olaf Wilhelmer

**16.00 Nachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

☛ *Themen des Tages mit Sport*

**17.30 Nachspiel**

*Das Sportmagazin*

**18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

- ☛ Die Kunst des Kampfsports  
Kinder werden stark gemacht  
Von Silvia Plahl

**18.30 Hörspiel**

- ☛ Ein guter Mensch  
Von Fanny Britt  
Übersetzung: Frank Weigand  
Regie: Steffen Moratz  
Mit Matthias Bundschuh, Bärbel Röhl, Guido Lambrecht, Bijan Zamani, Kou Zöllkau, Rudolf Kowalski  
Komposition: Daniel Dickmeis  
Ton: Gertrudt Glosemeyer, Jeannette Wirtz-Fabian  
Saarländischer Rundfunk/  
DKultur 2016/80'35

Gilles Jean, ein dynamischer junger Anwalt, soll ein Ambulanz-Unternehmen vertreten, gegen das sein Jugendfreund Bruno Klage erhebt.

**20.00 Nachrichten****20.30 Konzert**

- ☛ *Morgenlandfestival Osnabrück*  
Kirche St. Marien  
Aufzeichnung vom 15.6.2018  
.....  
Traditionelle chinesische  
Kompositionen und Improvisationen  
Wu Man, Pipa  
Wu Wei, Sheng  
Traditionelle Musik aus Kasachstan  
Ensemble Khazar  
.....  
Zwei chinesische Musiker eröffnen  
das Morgenlandfestival 2018, die bekannte  
Virtuosin Wu Man auf der Laute  
Pipa und Wu Wei auf der Mundorgel  
Sheng.

**22.00 Musikfeuilleton**

- ☛ Wenn Muddy Waters Mozart heiratet  
Corky Siegel verbindet Blues mit  
Kammermusik  
Von Michael Groth

**22.30 Studio 9 kompakt**

☛ *Themen des Tages mit Sport*

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

## Programmerläuterungen

### Mo 11. Juni

#### 0.05 Freispiel

Fuck you, mon Amour  
 Von Martin Becker  
 Regie: der Autor  
 Mit Barnaby Metschurat, Maike Jüttendonk, Barbara Philipp, Rebecca Madita Hundt, Robert Besta, Glenn Goltz, Leonie Renée Klein, James Turek, Simon Roden, Mark Oliver Bögel, Kerstin Fischer  
 Komposition: Rafael Vogel  
 Ton: Benno Müller von Hofe  
 WDR 2016/53'15

Florence und Allen. Ein Paar, irgendwie jung und irgendwie erfolgreich. Sie liebt ihn. Er liebt sie. Und doch geht es nicht mehr. Sie trennen sich. Und nun? Das Hörspiel ist ein Versuch, den Liebeskummer zu verstehen. Mit fiktiver Story und echten Traumata. Mit verzweifelten Liebeserklärungen, unfähigen Paartherapeuten und Affären ohne Sinn. Fuck you? Ja – nein – vielleicht.

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Politik und Soziales

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Erst zermürbt, dann prämiert  
 Wie aus Flüchtlingen staatlich geförderte Rückkehrer werden  
 Von Klaus Schirmer

2016 kehrten 54.000 Flüchtlinge aus Deutschland mit staatlichen Förderprogrammen in ihre Heimatländer zurück, dem gegenüber stehen 27.000 Abschiebungen. Quer durch alle Parteien wird die geförderte Rückkehr der Abschiebung vorgezogen, weil sie für alle Beteiligten weniger belastend, besser planbar und für den Staat um ein Vielfaches kostengünstiger ist. Dafür gibt es bundesweit inzwischen 1.600 Rückkehr-Beratungsstellen. Und das neue Programm ‚Starthilfe Plus‘. Es soll einerseits Flüchtlinge finanziell belohnen, die ihren Asylantrag noch während des laufenden Verfahrens zurückziehen. Andererseits soll es abgelehnte Flüchtlinge dazu animieren, ihre Klage gegen den negativen Bescheid wieder zurückzunehmen. Warum kehren Familien freiwillig nach Afghanistan oder in den Irak zurück? Was ist hier schief gelaufen? Welche Erwartungen wurden enttäuscht? Welche Rolle spielen politische Entscheidungen wie der ausgesetzte Familiennachzug oder die permanent sinkende Anerkennungsquote durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge?

#### 21.30 Kriminalhörspiel

Der Mann ohne Gesicht  
 Von Dorothy Leigh Sayers  
 Bearbeitung: Ulrich Griebel  
 Regie: Klaus Zippel  
 Mit Dagmar von Thomas, Peter Fricke, Siegfried Voß, Klaus Manchen, Ellen Hellwig, Günter Schoßböck, Daniela Voß, Peter Groeger, Hilmar Eichhorn, Matthias Hummitzsch, Susanne Böwe, Thomas Just  
 Musik: Michael Hinze  
 Ton: Dietmar Hagen  
 MDR/SWR/SFB-ORB 2002/49'03

Am einsamen Strand von East Felpham liegt die Leiche eines Mannes. Er wurde erwürgt, sein Gesicht ist entstellt, und vom Mörder gibt es keine Spuren. Inspektor Parker von Scotland Yard ermittelt die Identität des Opfers, ein gewisser Mister Plant. Während er glaubt, der Tote habe seinem Mörder, einem Italiener, die Frau ausgespannt, entwickelt Privatdetektiv Lord Peter Wimsey eine viel interessantere Version des Tathergangs.

hohen Beiträge nicht leisten. Denn sie müssen doppelt zahlen: Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil. Zudem unterstellen die Krankenkassen ein Einkommen von mindestens 2.200 Euro im Monat als Bemessungsgrundlage. Was die meisten gar nicht haben. Und auch für die Altersvorsorge bleibt Solo-Selbstständigen oft kein Geld.

### Mi 13. Juni

#### 0.05 Feature

*Serienabend*  
 This little light (2/4)  
 Alltag  
 Von Chris Koch, neu gehört und in Ausschnitten präsentiert von Martina Groß  
 Dlf Kultur 2018/ca. 54'  
 (Ursendung)  
 (Teil 3 am 20.6.2018)

Mississippi 1964: Im zweiten Teil der Doku über die Bürgerrechtsbewegung erzählen die Einwohner der Kleinstadt Valley View von der Arbeit auf den Baumwollfeldern, den schlechten Bildungschancen für ihre Kinder und der Rechtlosigkeit. Aber es gibt auch Orte wie Harmony, wo die Bürger an einem neuen Gemeindezentrum bauen, die Farmer eigenes Land besitzen und wo die erste Schule für ehemalige Sklaven gegründet wurde. In Mississippi herrscht ein alltägliches Klima des Hasses und der Angst. Das erfahren auch die 1.000 Bürgerrechtler, die im Sommer in den Staat kommen.

#### 13.05 Länderreport

u.a. Trüb und schlammig – die Spree erholt sich nur langsam  
 Von Vanja Budde

Die Folgen des Braunkohleabbaus in der Lausitz belasten noch immer Flüsse und Seen in der Umgebung. Obwohl schon vor zehn Jahren mit Gegenmaßnahmen begonnen wurde, ist die Belastung mit Eisenhydroxid und Schwefelsalzen weiterhin hoch. Festgelegte Grenzwerte von Schadstoffen im Trinkwasser werden offiziell zwar nicht überschritten – aber: Wie steht es tatsächlich um die Sanierung?

### Di 12. Juni

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Wirtschaft und Umwelt

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Die Einzelkämpfer  
 Solo-Selbstständige zwischen Arbeit und Armut  
 Von Wolf-Sören Treusch

Sie arbeiten als Paketboten, Fahrradkurier und Unternehmensberater, sie sind Kosmetikerin, Kioskbesitzer und Hausmeister. Sie sind Solo-Selbstständige. Doch der Boom, den die Förderung der Ich-AGs zu Beginn des Jahrhunderts auslöste, ist längst vorbei. Viele Jahre sank die Zahl der Solo-Selbstständigen, erst zuletzt gab es wieder einen leichten Zuwachs. Etwa 2,3 Millionen Menschen sind in Deutschland Alleinunternehmer. Doch die Freiheit, sein eigener Chef zu sein, hat auch Nachteile. Solo-Selbstständige erleben das Ungebundensein oft als Auf und Ab. Im Durchschnitt verdienen sie mehr als abhängig Beschäftigte, aber immer noch deutlich weniger als Selbstständige mit mehreren Mitarbeitern. Und dann ist da noch die Krankenversicherung. Viele können sich die



### 19.05 Zeitfragen.

#### Kultur und Geschichte

Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Göttlich inspiriert

Die Welt der indischen Gurus (1/2)

Von Antje Stiebitz

(Teil 2 am 20.6.2018)

Guru – in der Alltagssprache verwenden wir den Begriff für jemanden, der eine besondere Fähigkeit hat. Was vor 50 Jahren mit Maharishi Mahesh Yogi, dem Guru der Beatles, begann, ist zum alltäglichen Phänomen in der westlichen Welt geworden: Sri Sri Ravi Shankar lädt uns auf Plakaten lächelnd zur ‚Meditation 4.0‘, Sadhguru ermuntert uns auf Buch-Covern zu ‚Inner Engineering‘ und Amma aus Südindien umarmt uns mütterlich. Doch was wissen wir eigentlich von den Gurus, die offenbar soviel Lebensweisheit und göttliche Inspiration an uns weitergeben können? In der indischen Gesellschaft sind Gurus tief verwurzelt. Wer sich diesem Phänomen nähert, erfährt viel über die geistige und spirituelle Welt Indiens: über den legendären Wissenstransfer durch die Tradition eines außergewöhnlich intensiven Lehrer-Schüler-Verhältnisses. Gurus sind aber nicht nur Lehrer geheimnisvoller Lebensweisheiten und mythisch entrückte Gestalten der indischen Kultur und Gesellschaft. Sie sind zugleich Teilnehmer am politischen und gesellschaftlichen Leben, machtvolle Persönlichkeiten und moderne Geschäftsleute. Antje Stiebitz hat auf ihren Indienreisen Faszination und Widersprüche des Phänomens der indischen Gurus erforscht.

### 20.03 Konzert

Begegnungen mit dem Komponisten und Theologen Dieter Schnebel (3/5)

Alles Bedeutende bewegt sich am Rande

Klangvorgänge – Lebensvorgänge

Carolin Naujocks im Gespräch mit Dieter Schnebel

(Teil 4 am 20.6.2018)

Es sind die einfachen Dinge, die Dieter Schnebel interessieren. Das gilt sowohl für seine Musik als auch für seine Theologie. Dabei geht es nicht um Understatement, sondern Schnebel ist sich dessen bewusst, dass es allein die ganz elementaren Sachen sind, unsere fünf Sinne und unsere konkreten Beziehungen zu anderen Menschen, die unsere Existenz ausmachen. In den über 70 Jahren kompositorischer Arbeit hat Dieter Schnebel ein schier unüberschaubares Werk geschaffen, das zugleich akribisch in Werkgruppen geordnet ist: Phonetische Musik, Organische Musik, Psychoanalytische Musik, Experimentelles Theater usw. mit vielen Ableitungen und Seitenlinien, z.B. Sichtbare Musik, Zeichensprache und Schau-Stücke. Die aus diesem systematisch-experimentellen Vorgehen resultierenden unerwarteten Beziehungen

sind es, die das ebenso überraschende wie befreiende Moment seiner Musik ausmachen. Denn Dieter Schnebels Komponieren bedeutet immer auch einen Emanzipationsprozess. In fünf Gesprächen berichtet Dieter Schnebel von seinem Leben zwischen experimenteller Musik und kritischer Theologie, von den tragischen und komischen Seiten des Lebens. Die heutige, dritte Sendung handelt von den 68er-Jahren, die Dieter Schnebel in Frankfurt/Main erlebte. Der Komponist erzählt von der Freundschaft mit dem Frankfurter Philosophen, Soziologen und Musiktheoretiker Theodor W. Adorno, von seiner Verehrung für den Philosophen Ernst Bloch und von den Fluxus-Abenteuern von La Monte Young bis Nam June Paik.

### 21.30 Hörspiel

Schwanengesänge

Von Fabrice Melquiot

Übersetzung: Frank Weigand

Regie: Anouschka Trocker

Mit Tatja Seibt, Oliver Urbanski,

Wolf-Dietrich Sprenger

Komposition: Thom Kubli

Musikalische Ausführung:

Valentin Butt, Bayan

Ton: Burkhard Pitzer-Landeck

SR/DKultur 2016/58'21

Anna wacht neben Bogdan auf. Eigentlich sollte er ihr Wohnzimmer streichen. Ein gewöhnlicher One-Night-Stand. Fast. Denn Anna könnte Bogdans Großmutter sein. Sie will den jungen Mann schleunigst vor die Tür setzen, doch der macht nicht mit. Will erstmal Kaffee trinken. Die ehemalige Opernsängerin und der polnische Maler werden ein Paar. Nach drei Monaten möchte Anna den neuen Freund ihrem Ex-Mann André vorstellen.

## Fr 15. Juni

### 0.05 Klangkunst

dadadadawar, istdadaweg

Von Michael Lentz, Michael

Wertmüller und Gunnar Geisse

Stimme: Michael Lentz

Laptop Guitar: Gunnar Geisse

Schlagzeug: Michael Wertmüller

Ton: Uwe Lauschke und Thomas

Monnerjahn

DKultur 2016/54'30

Im Jahr 2016 feierte die Kunstrichtung Dada ihren 100. Geburtstag. Mit einem Konzert griffen Michael Wertmüller, Michael Lentz und Gunnar Geisse die sprachliche und gedankliche Wucht des Dadaismus auf. Wertmüller ist bekannt für sein energiegeladenes und gleichzeitig präzises Schlagzeugspiel. Für das Konzert traf er erstmals auf den Laut-

poeten und Schriftsteller Michael Lentz, dessen musikalische Textkompositionen nicht zuletzt in der radikal verspielten DadaLyrik wurzeln. Ergänzt wurde die Konstellation durch den Gitarristen und Komponisten Gunnar Geisse. Wir senden einen Mitschnitt aus der Schaubühne Lindenfels, Leipzig.

### 13.05 Länderreport

Das KirchnerHAUS in Aschaffenburg

Ein Museum in der Wohnstätte des Brücke-Malers

Von Anke Petermann

Berlin, Dresden oder Davos – mit diesen Städten verbindet man den Expressionisten Ernst Ludwig Kirchner. Mit Aschaffenburg assoziiert man den von den Nazis als entartet denunzierten Maler nicht. Dabei ist er dort geboren und hat seine Kindheit in der unterfränkischen Stadt verbracht. Ein Verein engagierter Kirchnerfreunde hat vor einigen Jahren dafür gesorgt, dass die einzige erhaltene Wohnstätte des weltberühmten Brücke-Malers restauriert wurde und nun ein Museum ist, in dem an Ernst Ludwig Kirchner erinnert wird. Vor 80 Jahren – am 15.6.1938 – hat sich der Maler in Davos das Leben genommen.

### 15.00 Kakadu

#### 15.00 Nachrichten für Kinder

#### 15.05 Entdeckertag

Was ist denn schon normal?

Die kleinen Unterschiede und großen Gemeinsamkeiten

Von Tim Wiese

Moderation: Fabian Schmitz

Eine ist größer, einer ist kleiner, es gibt Leute mit glatten Haaren, welche mit Locken, manche sind dünn, manche sehr kräftig, Blauäugige und Braunäugige. Das finden wir eigentlich normal. Trotzdem werden Menschen wegen ihres Aussehens geärgert, ausgegrenzt oder beschimpft.

### 19.30 Zeitfragen. Literatur

Literatur im Gespräch

„Je alltäglicher, umso prachtvoller“

Margriet de Moor und ihr neuer

Roman ‚Von Vögeln und Menschen‘

Moderation: Dorothea Westphal

Die Geheimnisse des alltäglichen Lebens, dessen Abgründe oder auch die leichte Verschiebung, die das Leben, das man bislang geführt hat, aus dem Lot bringen kann, faszinieren die niederländische Schriftstellerin Margriet de Moor immer wieder aufs Neue. Auch in ihrem aktuellen Roman ‚Von Vögeln und Menschen‘ versucht sie das Phänomen zu ergründen, dass es neben dem gelebten Leben, verursacht durch die Wechselfälle des Schicksals und des Zufalls, noch ein weiteres geben könnte. Die Konstellation dreier Frauen, von denen zwei Mörderinnen sind und die dritte wegen eines Mordes, den



sie nicht begangen hat, im Gefängnis sitzt, hat das Zeug zu einem Melodram. Doch der Moor gibt den Taten etwas Beiläufiges, etwas, das zum Alltag beinahe dazugehören scheint, was umso verstörender wirkt. Der Moor, die zunächst Gesang und Klavier studierte, bevor ihre Karriere als Schriftstellerin begann, gehört inzwischen zu den renommiertesten niederländischen Gegenwartsautorinnen mit Romanen wie ‚Erst grau, dann weiß, dann blau‘ oder ‚Sturmflut‘.

## Sa 16. Juni

### 0.05 Lange Nacht

Von Utopia nach Arabien  
Eine Lange Nacht über Israel  
Von Jochanan Shelliem  
Regie: der Autor

Was ist aus dem Elan der Menschen geworden, die vor über 70 Jahren in den unbekanntem Orient aufgebrochen sind? Der palästinensische Intellektuelle Sari Nusseibeh, Präsident der Al-Quds-Universität in Jerusalem, und Amos Oz berichten von den Anfängen des Staates Israel und ihren Träumen, Amos Kollek vom Leben in der Nachbarschaft von David Ben Gurion. Lyrische Siedler und junge Schriftsteller kommen zu Wort, beschreiben zärtlich, ketzerisch und selbstkritisch die Wirklichkeit im Land. Michal Zamir, Tochter des Geheimdienstgenerals Zvi Zamir, erzählt von skandalösen Zuständen beim Militär und vom Aufstieg der nouveaux riches von Israel. Ron Leshem, der junge Direktor des nationalen israelischen Unterhaltungsfernsehsenders Keshet TV berichtet von der 18-jährigen Belagerung des Libanon, Eshkol Nevo vom Leben und Arbeiten in Sderot. Schriftsteller wie Amos Oz, Meir Shalev und Yoram Kanjuk, AB Jehoschua und Sami Michael kommen zu Wort, Benny Barbasch, Michal Zamir und Etgar Keret spiegeln das Leben der letzten 60 Jahre im jungen Judenstaat. Eine ‚Lange Nacht‘ der Gegensätze, doch voller Energie, vom Leben in einem Land, dessen Geschichte der Gegenwart zur Last geworden ist und gleichzeitig zur Chance.

### 5.05 Aus den Archiven

Es geschah in Berlin (Folgen 481/482)  
Das Geschäft mit Drogen/  
Rauschmittelmissbrauch  
Von Werner Brink/RIAS Berlin 1971  
Vorgestellt von Michael Groth

Es geht um Drogenbeschaffung und die Folgen, vor allem für jungen Menschen. Nicht zuletzt hatte die Serie ‚Es geschah in Berlin‘ immer auch pädagogische Züge.

### 18.05 Feature

Und plötzlich war er weg  
Auf der Suche nach einem Jugendfreund, der an einer Überdosis gestorben sein soll  
Von Patrick Batarilo  
Dlf Kultur 2018/ca. 54‘  
(*Ursendung*)

Ein Jugendfreund ist verschwunden. Angeblich ist er in einer anderen Stadt an einer Überdosis gestorben. Als Jugendlicher streifte er mit Freunden durch Bars. Mit dabei war auch der Autor, bis er nach Berlin zog. Wenn er zurückkehrte, stellte er fest, dass seine Freunde immer extremer lebten. Heroin. Bis eines Tages einer fehlte. Und keiner fragte, was passiert war. Ist das Freundschaft? Und was ist geschehen? Patrick Batarilo weiß nur, in welcher Stadt der Freund zuletzt gelebt hat. Dort macht er sich auf die Suche.

## So 17. Juni

### 0.05 Literatur

Die Gefühle an die Macht!  
Deutsche Schriftsteller nach 1968  
und die Neue Subjektivität  
Von Helmut Böttiger

Im Jahr 1973 veröffentlichte Peter Schneider, einer der Hauptagitatoren der 68er-Bewegung in Berlin, seine Erzählung ‚Lenz‘. Der Autor war bisher vor allem durch radikale politische Reden aufgefallen, jetzt aber schrieb er von der Sehnsucht nach Sinnlichkeit, von Gefühlen, von den Leerstellen der kurz zurückliegenden Politisierung. Das war ein Signal. Die 70er-Jahre standen im Zeichen einer ‚Neuen Subjektivität‘. Selbsterfahrung und Selbstverwirklichung hießen nun die Parolen. Gedichte von Jürgen Theobaldy oder Nicolas Born kündeten in einem neuen Ton von einem neuen Weltgefühl. Ingeborg Bachmanns Roman ‚Malina‘ wurde zu einem Schlüsseltext für den sich entwickelnden Feminismus, Karin Strucks ‚Klassenliebe‘ setzte Peter Schneiders Suchbewegungen die weibliche Perspektive entgegen. Und es existierte eine rege und unüberschaubare Kleinverlags- und Zeitschriftenszene. Die alternative Buchmesse in Frankfurt wurde von vielen eine Zeitlang für wichtiger als die offizielle Branchenveranstaltung gehalten. Dieser Kurswechsel von der Politik zur Literatur hielt ein Jahrzehnt lang an. Nähert man sich der Neuen Subjektivität heute, hat das etwas faszinierend Archaisches.

### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

*Erzähltag*  
Das Papa-Zeugnis  
Von Thilo Reffert  
Gelesen von Olivia Gräser  
Dlf Kultur 2017  
Moderation: Fabian Schmitz

Auch dieses Jahr war der Zeugnistag wieder der Tiefpunkt in Lillis Leben. Genauer gesagt, war es diesmal noch schlimmer als in den Vorjahren. Lillis Papa hatte sich extra freigegeben, um direkt nach der Zeugnisausgabe ihre Noten zu begutachten. Und da sich die Noten seiner Tochter eher verschlechtert als verbessert hatten, musste Lilli sich anschließend einen langen Vortrag voller Vorwürfe anhören. Die Idee von ihrer Freundin Hanna, als Revanche für die volle Packung Gemeckere ihren Papa im Gegenzug auch einmal zu benoten, findet Lilli daher toll. Umso mehr, wenn Lilli die Fächer bestimmen darf, in denen sie ihrem Papa Noten gibt. Fächer wie: mir zuhören, Verständnis haben oder Spaß verstehen.

### 8.05 Kakadu

*Hörspieltag*  
Adrian und Lavendel  
Von Albert Wendt  
Regie: Karlheinz Liefers  
Mit Carmen-Maja Antoni, Klaus Piontek, Wolfgang Brunecker, Klaus Manchen, Axel Werner u.a.  
Funkhaus Berlin 1990/40‘02  
Moderation: Fabian Schmitz

Adrian, dem Märchendichter, flattert eine zartgeflügelte Dampfwalze genau vor die Füße. Die Dampfwalze heißt Lavendel und hat Hunger auf Märchen. Adrian füttert sie Seite um Seite mit seinen Geschichten, und sofort steigt ihr Dampfdruck wieder. Adrian und Lavendel werden Freunde. Aber leicht ist es nicht, mit einer zartgeflügelten Dampfwalze friedlich unter einem Dach zu wohnen. Nachts, wenn alle schlafen, lässt sie laut Dampf ab, schon im Morgengrauen walzt sie einen Weg durch den Garten, und dem mürrischen Nachbarn raubt sie die letzten Nerven. Trotzdem ist es wunderbar, mit ihr befreundet zu sein.

### 11.05 Deutschlandrundfahrt

*Spaziergänge mit Prominenten*  
Olaf Kosert unterwegs mit der Komikerin und Schauspielerin Cordula Stratmann in Köln

Cordula Stratmann ist das beste Beispiel dafür, dass eine Düsseldorferin durchaus Gefallen an Köln finden kann, denn dort lebt die 53-jährige Schauspielerin und Komikerin seit vielen Jahren. Bei allen Unterschieden ist den Menschen beider Städte das Leben am Rhein gemeinsam. Von der neuen Uferpromenade auf der falschen Rheinseite genießt Stratmann den Blick auf die Stadt mit dem





mächtigen Dom. Doch es ist weniger die Innenstadt, als das Leben und die Menschen in den einzelnen Quartieren, was sie an Köln so mag. Ein Bummel über den Klettenberger Wochenmarkt mit seinen Blumen- und Gemüsehändlern, der Plausch am Reibekuchenstand oder die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gremberghoven. Für eine Karnevalsitzung erfand Cordula Stratmann die Kunstfigur Annemie Hülchrath, die als etwas naive Reinemachfrau mit rheinischem Charme zu allem etwas zu sagen hatte. Von der Karnevalsbühne machte sie den Sprung ins Fernsehen, war Teil der WDR-Sendung ‚Zimmer frei!‘ und erhielt für ihre Auftritte in verschiedenen Comedy-Reihen den Deutschen Fernsehpreis und den Deutschen Comedypreis. Vor all dem Medienrummel arbeitete die studierte Sozialarbeiterin als Familientherapeutin beim Kölner Jugendamt.

### 18.05 Nachspiel. Feature

Die Kunst des Kampfsports  
Kinder werden stark gemacht  
Von Silvia Plahl

Ein starker Körper, eine aufrechte Haltung und Standfestigkeit geben die Zuversicht, die Herausforderungen des Lebens anzugehen. Davon profitieren schon Kinder. Körper und Geist als Einheit – die traditionellen Kampfkünste aus dem asiatischen Raum oder auch das Boxen vermitteln diese enge Verzahnung von physischer und mentaler Selbstdisziplin besonders deutlich. Die Kinder lernen dabei, Schritte, Tritte und Schläge konzentriert und kraftvoll zu demonstrieren und gleichzeitig zu beherrschen. Sie steuern ihre eigene Kraft und erleben, wie sie dies stark macht.

### 18.30 Hörspiel

Ein guter Mensch  
Von Fanny Britt  
Übersetzung: Frank Weigand  
Regie: Steffen Moratz  
Mit Matthias Bundschuh, Bärbel Röhl,  
Guido Lambrecht, Bijan Zamani, Kou  
Zöllkau, Rudolf Kowalski  
Komposition: Daniel Dickmeis  
Ton: Gertrudt Glosemeyer, Jeannette  
Wirtz-Fabian  
Saarländischer Rundfunk/  
DKultur 2016/80'35

Gilles Jean arbeitet in einer der großen Anwaltskanzleien von Montréal, er ist reich und weit entfernt davon, ein guter Mensch zu sein. Als der Sohn seines Jugendfreundes Bruno beim Spielen von einem Apfelbaum stürzt, die Rettung zu spät kommt und der Junge ins Koma fällt, wollen die Eltern das Ambulanz-Unternehmen verklagen. Das Unternehmen lässt sich durch die Kanzlei vertreten, für die Gilles arbeitet, und nicht nur das, Gilles selbst soll den Fall betreuen. Er gerät in einen Gewissenskonflikt.

### 20.03 Konzert

Morgenlandfestival Osnabrück  
Kirche St. Marien  
Aufzeichnung vom 15.6.2018  
.....  
Traditionelle chinesische  
Kompositionen und Improvisationen  
Wu Man, Pipa  
Wu Wei, Sheng  
.....  
Traditionelle Musik aus Kasachstan  
Ensemble Khazar  
.....

Zwei chinesische Musiker eröffnen das Morgenlandfestival 2018, das sich damit und mit seinem Hauptthema Kasachstan sehr weit östlich orientiert. Wu Man spielt die chinesische Kurzhalslaute Pipa und hat als Virtuosin auf diesem traditionellen Instrument höchste Anerkennung gefunden. Inzwischen lebt sie in den USA und wurde dort als erste nicht-klassische Musikerin als ‚Musical America’s Instrumentalist of the Year‘ ausgezeichnet. Zur Eröffnung des Morgenlandfestivals spielt sie erstmals mit dem in Berlin lebenden Wu Wei, dem international führenden Virtuosen auf der Mundorgel Sheng. Wu Wei hat diesen uralten Vorläufer der Kirchenorgel in der Neuen Musik und dem Jazz bekannt gemacht. Aus der ehemaligen Hauptstadt Kasachstans, Almaty, kommen die sechs Musiker des Ensembles Khazar. An der Grenze zu Kirgisien gelegen, ist Almaty immer noch das kulturelle Zentrum des Landes. Der junge Musiker Jalgasbek Ilis ist der Kopf der Formation, die mit den Instrumenten der mittelasiatischen Musikkultur wie der Langhalslaute Dombra und der Spießgeige Qobys die Musiktraditionen Kasachstans neu interpretiert.

### 22.00 Musikfeuilleton

Wenn Muddy Waters Mozart heiratet  
Corky Siegel verbindet Blues mit  
Kammermusik  
Von Michael Groth

In den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts entdeckte Corky Siegel den Blues. Aber das, was er damals in den Clubs in Chicago hörte, reichte ihm nicht. Der Harmonikaspieler begann, Werke für Symphonie- und Kammerorchester zu schreiben. Siegels Crossover-Konzept war ausgesprochen erfolgreich. Vor allem seine kammermusikalischen Bluesvariationen füllen bis heute Konzertsäle in aller Welt.